

Technik Trapez

Tanja & Frida

Seite 1 von 3

Variante A)

Ist ein **unbeweglicher Träger** in einer Höhe zwischen 6,30m und 8m (IDEAL:7,50m) vorhanden oder kann ein solcher vom Veranstalter installiert werden, so benötigen wir an dieser Aufhänge-möglichkeit 3 Punkte mit je 300 kg Nutzlast im Abstand von 90cm-30cm. Die tatsächliche gemessene Höhe der Aufhängung muß uns rechtzeitig mitgeteilt werden, jegliche Veränderung durch kurzfristige Bühnenaufbauten o.ä. ebenfalls, damit wir das entsprechende Material mitbringen können.

Variante B)

Eine "**Deckenstange**" wird in 7,50m Höhe installiert. Dafür werden benötigt:

x) 2 **Aufhängepunkte** mit je 500 kg Nutzlast.

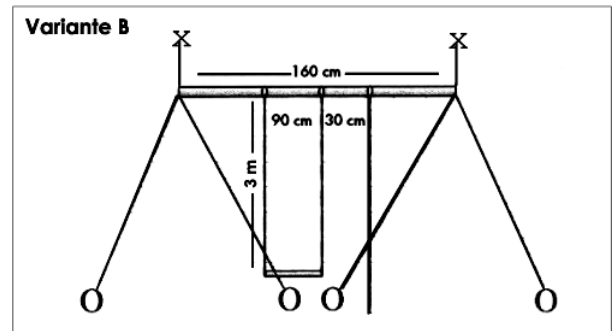
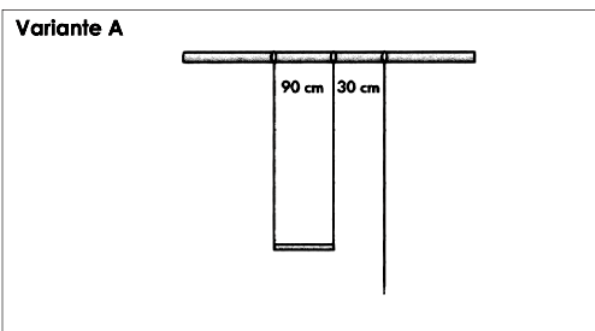
o) 4 Punkte mit je 150 kg Belastbarkeit für die Absegelungen zur Fixierung der Deckenstange.

Diese Punkte müssen unterhalb der Deckenstange und einander gegenüberliegend positioniert sein.

Sind keine Absegelungspunkte vorhanden, können auch Gewichte verwendet werden.

Für die Installation der **Variante B** muß mit einer **Aufbauzeit** von 3 bis 6 Stunden gerechnet werden. Damit würden wir einen professionellen Rigger beauftragen.

Die auftretenden **Mehrkosten** müssen vom Veranstalter getragen werden.



2) Licht

Das Trapez muß auf der gesamten bespielten Fläche von ca. 7,5m plastisch von mindestens 4 Seiten ausgeleuchtet sein, wobei **Licht von oben** wichtig ist. Das Toplight muß so installiert werden, daß es den Luftraum nicht beeinträchtigt. **Absprache erforderlich!**

Der Lichttechniker sollte sich anhand des Lichtplanes bitte vorbereiten. Einleuchten und Probe dauern im Schnitt 2 Stunden.

3) Ton

CD

Komposition: Søren Krah/Albert Mimberg

Titel: "Neptuna" TIME: 7:30

Produziert von: SOUNDSERVICE GbR

GEMA Werknummer : 3.166.082

Die technischen Anforderungen sind Bestandteil des Vertrages.

4) Sonstige Anforderungen

HÖHE

Die Mindestraumhöhe beträgt 6,30m, **maximal 8m!**

AUFHÄNGUNG

Alle Aufhängungs- und Abseglungspunkte müssen **gut zugänglich** sein, z.B. mittels Leitern oder Hebebühnen.
Position: gerne mitten im und frontal zum Publikum.

FREIFLÄCHE

Unter dem Trapez muß eine **ebene Freifläche** von mindestens 4x4m vorhanden sein (gerne größer).

ABSTAND

Der Sicherheitsabstand zur Bühnenkante sollte 2m nicht unterschreiten.

MATTE

Aus Sicherheitsgründen wird eine **Matte** mit den Mindestmaßen 2x2m x15cm untergelegt. Sie muß ggf. vom **Veranstalter gestellt werden!** (über 7,5m: 2x3m x30cm). **Absprache erforderlich!**

SICHT

Die Sichthöhe bei Guckkastenbühnen sollte mindestens 6,30m betragen.
Die Sicht auf das Trapez sollte nicht durch tieferhängende Lichttrigs o.ä. behindert werden.

LUFTRAUM

Der Luftraum muß in voller Spielhöhe und in einem Umkreis von mindestens 4x4m frei sein!

HANDS

Zum Auf- und Abbau von Matte und Trapez und zum Halten des Seiles benötigen wir 2 Helfer.
Anwesenheit auch zur Probe wichtig.

FEUER

Plazierung im Programm nicht nach einer Feuerdarbietung. Sicherheitsabstände beachten!

ABBAU

Kann der Abbau nicht bis ca. 1Uhr erfolgen, so trägt der Veranstalter die Verantwortung und die Kosten für Abbau und Hinterlegung des Materials im Hotel oder dessen Zusendung.

PROBE

Eine technische Durchlaufprobe in Anwesenheit von Licht-, Tonpersonal und Hands ist erforderlich.

AUFZEICHNUNGEN

Aufzeichnungen auf Bild- und Tonträgern bedürfen der Absprache. Tanja & Frida erhalten von während des Auftritts aufgenommenen Fotos und Videos jeweils ein **Belegexemplar**.
Das Fotografieren mit Blitzlicht ist aus Sicherheitsgründen untersagt.

TRANSFER

Der Veranstalter sorgt für Hin- und Rücktransfer (Bahnhof/ Flughafen/ Spielort/ Hotel).

CHECKLISTE

Bitte die Checkliste bearbeiten und zufaxen!

VERTRAG

Die Erfüllung der technischen Voraussetzungen ist Bestandteil des Vertrages.

Lichtplan Trapez

Tanja & Frida

Seite 3 von 3

Das Trapez muss auf der gesamten bespielten Fläche vom Boden bis zur Aufhängung in ca. 7,5m **plastisch** von mindestens 4 Seiten ausgeleuchtet sein.

Weißes Licht von oben („Dusche“ direkt über dem Trapez) sollte auf jeden Fall installiert werden. Es muss so installiert werden, dass es den Luftraum nicht beeinträchtigt.

Absprache erforderlich!

FARBEN: kongo, cyan, magenta, apricot, weiß, gerne wasserartige Gobos

ABLAUF:

Erst Licht, dann Sound. Die Nummer beginnt am Boden. Der Sound wird nicht eingefadet.

1. **INTRO** mit weißem Licht durchflutetes blau am Boden (unter Wasser)
2. **GRUNDLICHT**
Tanja klettert hoch (Time 0:26) : blaues und weißes Trapezlicht kommen dazu
Frida klettert hoch (Time 1:00) : Dusche von oben dazu
3. **HAUPTLICHT** Percussion Part beginnt (Time 2:30) : magenta, apricot, weiß oberhalb der Trapezstange, unterhalb blau mit weiß (Wasserspiegel)
4. **GRUNDLICHT** "Einkauern" (Time 6:11) : zurück zur blau- weißen Stimmung
Mit dem Ende der Musik ausfaden. Abgang im black. Applauslicht auf der Bühne bzw. unter dem Trapez.

Dauer: 7:30

Eine technische Durchlaufprobe in Anwesenheit von Licht-, Tonpersonal und Hands ist erforderlich!